

Presseinformation Nr. 3/2021

Bonn, Baden-Baden, Ettlingen, den 24. Februar 2021

Neue Evaluierungen im Jahr 2020 zum Thema „Verantwortung von Anfang an!“ bringen erneut positive Ergebnisse

1. Die Präventionsbroschüre „Verantwortung von Anfang an! – Leitfaden für den Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in Schwangerschaft und Stillzeit“ wurde von 86 Prozent der Schwangeren, die die Broschüre mit der „Happy Mom“-Tasche erhalten haben, gelesen und führte zu dem Ergebnis, dass 71 Prozent der Leitfaden-Interessenten im Jahr 2020 gelernt haben, in der Schwangerschaft ganz auf alkoholhaltige Getränke zu verzichten.
2. Eine zweite Evaluierung 2020 zur Präventionsbroschüre „Verantwortung von Anfang an! – Leitfaden für den Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in Schwangerschaft und Stillzeit“ mit der Verteilstelle IDS Information Display Services GmbH, Baden-Baden, ergab, dass die informierten Frauen angaben, über die vorgenannte Broschüre zu 85 Prozent gelernt haben, in der Schwangerschaft ganz auf alkoholhaltige Getränke zu verzichten.

Seit Anfang 2009 wird die Broschüre „Verantwortung von Anfang an! – Leitfaden für den Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in Schwangerschaft und Stillzeit“ bereits mit wissenschaftlicher Unterstützung der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Münster (UKM) und der FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde vom „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und -Importeure e. V. (BSI) zur Aufklärung und Information in der Schwangerschaft und Stillzeit in Bezug auf alkoholhaltige Getränke veröffentlicht.

Die Broschüre wird seit dieser Zeit jährlich insbesondere an Gynäkologen, Hebammen, Schwangerschafts-Beratungsstellen etc. – u. a. über die sogenannte „Happy Mom“-Tasche in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) – direkt von Gynäkologen an Schwangere mit dem Mutterpass sowie weiteren relevanten Informationen weitergegeben (Auflage: 100.000 Stück/2020). Des Weiteren wurde sie über die Verteilstelle IDS Information Display Services GmbH, Baden-Baden (Auflage: 150.000 Stück/2020) verteilt. Die Broschüren wurden zusätzlich über die „Geschenkbbox „For You““ (Auflage: 100.000 Stück/2020) weitergegeben.

Seit Beginn der Präventionsinitiative wurden rund 4,8 Millionen Exemplare bis Ende 2020 zielgenau eingesetzt und verteilt sein.

Dabei wird die „Happy Mom“-Tasche pro Jahr an ca. 10.000 Gynäkologen in Deutschland flächendeckend anteilig verteilt.

Gemäß der Evaluierung 2020 fühlten sich 96 Prozent der „Happy Mom“-Taschen-Empfängerinnen durch dieses Medium gut informiert. 86 Prozent der Schwangeren, die die „Happy Mom“-Tasche direkt vom Gynäkologen im Zeitraum Juni 2020 bis Februar 2021 erhalten haben (rund 100.000 Taschen), haben die hierin enthaltene Broschüre „Verantwortung von Anfang an! – Leitfaden für den Verzicht auf alkoholhaltige Getränke in Schwangerschaft und Stillzeit“ des „Arbeitskreises Alkohol und Verantwortung“ gelesen. Rund 85 Prozent waren mit dem Inhalt und der Gestaltung sowie der optischen Aufbereitung sehr zufrieden. 55 Prozent der schwangeren Befragten gaben an, mit der Broschüre neue Informationen und Wissen erworben zu haben; 79 Prozent informierten, durch das Lesen der Broschüre zu wissen, wie alkoholhaltige Getränke auf das ungeborene Leben wirken. 71 Prozent der beteiligten und befragten Personen der Evaluierung (n = 1.235) bestätigten, durch die Broschüre informiert zu sein, in der Schwangerschaft ganz auf alkoholhaltige Getränke zu verzichten. Dabei informierten 77 Prozent, dass sie diese Information gerne in gedruckter Form lesen, nur 5 Prozent hätten diese gerne über Social Media-Kanäle erhalten.

Die Verteilung der Broschüre über die IDS Information Display Services GmbH ergab gemäß der Auswertung der Fragebögen für den Befragungszeitraum Juni bis Dezember 2020 gemäß einer Bundesbürger-Befragung über den verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol in der Schwangerschaft (Anzahl der eingegangenen auswertbaren Fragebögen n=240), dass die Informationen aus der Broschüre „Verantwortung von Anfang an!“ den befragten Frauen bereits zu 53 Prozent bekannt waren, dass sie jedoch mit der Broschüre noch 63 Prozent neues Wissen erlernt haben, da der Inhalt der Broschüre und insbesondere die Verhaltenstipps realitätsnah und anschaulich sind (78 Prozent). Die Lesenden haben durch die Broschüre gelernt, wie Alkohol auf das ungeborene Leben wirkt (82 Prozent) und zu 85 Prozent angegeben, durch die Broschüre in der Schwangerschaft in Zukunft ganz auf alkoholhaltige Getränke zu verzichten.

„Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI engagiert sich mit der erneuten Verteilung der Broschüre ‚Verantwortung von Anfang an!‘ – bereits im zwölften Jahr – für eine umfassende Information und Aufklärung der Verbraucher/innen – insbesondere der Zielgruppe: Schwangere und Stillende. Diese Information werden wir auch aufgrund der erneut guten Evaluierungsergebnisse nachhaltig fortsetzen“, so BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Ergänzend zu der Broschüre „Verantwortung von Anfang an!“ werden Plakate „Das gesunde Kind“ in gynäkologischen Praxen – seit 2009 bis Ende 2020 insgesamt über 54.500 Stück – verteilt sein. Mit Unterstützung der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Daniela Ludwig, ist auch der Internetauftritt www.verantwortung-von-anfang-an.de online.

- Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten -

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie
und -Importeure e. V. (BSI)
Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20
E-Mail: info@bsi-bonn.de
Internet: www.spirituosen-verband.de

Wissenschaftliche Beratung:

In Münster:

Dr. Reinhold Feldmann
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
des Universitätsklinikums Münster (UKM)
Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster
Tel.: 0251 83-41096
E-Mail: feldrei@uni-muenster.de

In Walstedde:

Dr. Reinhold Feldmann
FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde
Dorfstraße 9, 48317 Walstedde
Tel.: 02387 9194-6100, Fax.: 02387 9194-8610
E-Mail: feldmann@tagesklinik-walstedde.de